

Isolierte Starkstromleitungen

Dachständer-Einführungsleitung

DIN**VDE 0250**

Teil 213

Diese auch vom Vorstand des Verbandes Deutscher Elektrotechniker (VDE) e.V. genehmigte Norm ist damit zugleich eine VDE-Bestimmung im Sinne von VDE 0022. Sie ist unter obenstehender Nummer in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der etz Elektrotechnische Zeitschrift bekanntgegeben worden.

Cables, wires and flexible cords
for power installation
Roof poles lead-in cable

Für den Anwendungsbereich dieser Norm bestehen keine internationalen oder regionalen Festlegungen.

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm (VDE-Bestimmung) gilt ab 1. August 1986.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für Dachständer-Einführungsleitungen.

2 Kurzzeichen**2.1 Bauartkurzzeichen**

NYDY-J

2.2 Beispiel

- Dachständer-Einführungsleitung mit PVC-isolierten Adern und gemeinsamer Umhüllung aus PVC (NY-DY), grün-gelb gekennzeichneter Ader (j), vieradrig mit Leiternennquerschnitt 16 mm^2 (4×16)
NYDY-J 4×16
- Wie vor, jedoch ohne grün-gelb gekennzeichnete Ader.
NYDY-O

3 Nennspannung

U_0/U 300/500 V

4 Anforderungen

Zusätzlich zu den Anforderungen nach **DIN VDE 0250 Teil 1** gelten die Festlegungen der Abschnitte 4.1 bis 4.8.

4.1 Aderanzahl und Leiternennquerschnitt

Vieradrig, 10 mm^2 bis 35 mm^2

4.2 Leiter

Kupfer, blank, mehrdrähtig Klasse 2 nach DIN VDE 0295

4.3 Isolierhülle

PVC-Mischung YI1 nach **DIN VDE 0207 Teil 4**, Wanddicke nach **Tabelle 1**, Spalte 5

4.4 Aderkennzeichnung

Nach DIN VDE 0293

4.5 Aderanordnung

4 Adern flach nebeneinander liegend

4.6 Äußere Umhüllung

PVC-Mischung YM1 nach **DIN VDE 0207 Teil 5** mit Ruß schwarz eingefärbt

Wanddicke nach **Tabelle 1**, Spalte 6

Die Stege müssen auf beiden Seiten in der Mitte eine keilförmige Rille von mindestens 0,4 mm Tiefe haben, Keilwinkel etwa 90° . Der Abstand zwischen den gegenüberliegenden Rillen muß mindestens 1 mm betragen. Die äußere Umhüllung muß sich ohne Beschädigung der Aderisolierung entfernen lassen.

4.7 Abstandsstege

An der äußeren Umhüllung sind an den beiden Außenleitern Abstandsstege angebracht, die den Abstand gegen das Dachständerrohr sicherstellen.

Maße nach **Tabelle 1**, Spalte 9.

4.8 Außenmaße

Form nach **Bild**.

Stegdick und Außenmaße nach **Tabelle 1**, Spalten 7, 8, 10 und 11.

Fortsetzung Seite 2 bis 4

Deutsche Elektrotechnische Kommission im DIN und VDE (DKE)

Tabelle 1. Anforderungen

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Bauart- kurzzeichen	grün-gelbe Ader		Leiter- nenn- quer- schnitt	Wand- dicke der Isolier- hülle Nenn- wert	Wand- dicke der äußeren Um- hüllung	Steg- dicke	Ader- abstand	Außen- steg- breite	Gesamt- breite	Dicke	Isolations- widerstand
	mit	ohne	mm ²	mm	a ¹⁾ Nenn- wert mm	b ¹⁾ Mindest- wert mm	c ¹⁾ Mindest- wert mm	d ¹⁾ Mindest- wert mm	e ¹⁾ Höchst- wert mm	f ¹⁾ Höchst- wert mm	bei 70 °C Mindestwert MΩ · Km
NYDY-J NYDY-O	×	×	10	1,0	0,8	3	4	7	56	8,4	0,0072
NYDY-J NYDY-O	×	×	16	1,0	0,8	3	4,5	8	62	9,6	0,0053
NYDY-J NYDY-O	×	×	25	1,2	0,8	3	5	8	70	11,5	0,0051
NYDY-J NYDY-O	×	×	35	1,2	1,0	3	5	6	71	13	0,0045
¹⁾ Siehe Bild											

5 Prüfung

5.1 Prüfung der allgemeinen Anforderungen nach **DIN VDE 0250 Teil 1** durch Besichtigung und Messung.

5.2 Prüfung des Aufbaus durch Besichtigung und Messung.

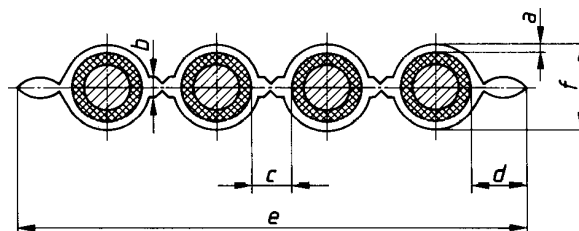
5.3 Die Prüfungen nach **Tabelle 2** sind durchzuführen.

6 Verwendung¹⁾

Dachständer-Einführungsleitung für Dachständeranschlüsse zum Einführen in Dachständerrohre (siehe z. B. DIN 48175 Teil 1 oder Teil 2). Diese Leitungen sind geeignet für die Verwendung im Freien. Höchstzulässige Betriebstemperatur am Leiter 70 °C.

¹⁾ Dieser Abschnitt wird später in **DIN VDE 0298 Teil 3** übernommen.

Die Dachständer-Einführungsleitung braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen; nur die angegebenen Maße sind einzuhalten.



Es bedeuten:

- a Wanddicke der äußeren Umhüllung
- b Stegdicke
- c Aderabstand
- d Außenstegbreite
- e Gesamtbreite
- f Dicke der Leitung

Bild.